

Bloke - Living Without Expectations

(19:35, Digital, Tonzonen, 14.02.2025)

Eine in London und Berlin aktive Undergroundband, die sich mittlerweile nun doch für Berlin als Bandbase entschieden hat, kommt nun mit ihrer Debüt-EP, die, für das hier zu Hörende, wohl nicht passender hätte betitelt werden können. „Living Without Expectations“ – erwarte nichts und bekomme alles.

„Consistently pushing the boundaries of their signature psychedelic rock and Krautrock-inspired styling...“ ist hier zu lesen und mithin wissen wir ja, dass Kraut nicht unbedingt als Stil, sondern wohl eher als Herkunft verwendet wird, die alles, von Hardrock bis Elektronik, in sich bündelt bzw. bündeln kann.



Weil Bloke in der Tradition von Suicide (nur mit Gitarren), The Jesus And Mary Chain und dem Black Rebel Motorcycle feedbacken und lärmten. Also düstersten Noise-Pop mit Rock'n Roll in eine lederbejackte Kombination bringen. So zerfasern noch wahrnehmbare Hooklines, wie in ‚Money Says‘ in feedbackgeschwängerte Noiseorgien, in denen tatsächlich kaum noch Strukturen erkennbar sind („Never Try“, „Uptight“), in psychedelisch animierte Stroboskopgewitter im Headbangingmodus („So I Do“) oder Mundharmonika-priorisierenden Electro-Folk („Tomorrow“). Ein Alan Vega wäre sicher stolz auf die Jungs.

Bewertung: 10/15 Punkten

Surftipps zu Bloke:
Linktree

[Instagram](#)

[bandcamp](#)

[Facebook](#)

[Soundcloud](#)

Abbildung: Bloke